

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend informieren wir Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige GmbH
Bavariafilmplatz 3
82031 Grünwald
info@fwu.de
089/6497-1

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Michael Plankemann
c/o activeMind AG
Potsdamer Straße 3, 80802 München
E-Mail: fwu@activemind.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen (z. B. im Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Bewerbungsgesprächen), ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Prüfung Ihrer Eignung für die ausgeschriebene Stelle.

Die primäre Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen) in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG (Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses).

Sollten wir Ihre Daten über das konkrete Bewerbungsverfahren hinaus in unserem Bewerberpool speichern wollen, um Sie für spätere Stellenausschreibungen zu berücksichtigen, erfolgt dies nur auf Grundlage Ihrer expliziten und freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Zu den verarbeiteten Daten gehören insbesondere:

- Stammdaten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift
- Kontaktdaten: Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Qualifikationsdaten: Lebenslauf, Schul- und Arbeitszeugnisse, Abschlüsse, Berufserfahrung, Sprachkenntnisse
- Optionale Daten: Lichtbild, Angaben zu Gehaltserwartungen, Kündigungsfristen

Hinweis zu besonderen Kategorien: Bitte senden Sie uns keine Angaben, die unter Art. 9 DSGVO fallen (z. B. politische Meinungen, religiöse Überzeugungen oder genetische Daten). Soweit Sie uns freiwillig Angaben zu einer Schwerbehinderung im Lebenslauf mitteilen, verarbeiten wir diese ausschließlich zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten (Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO).

4. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die direkt in den Auswahlprozess eingebunden sind (Mitarbeiter der Personalabteilung, die jeweiligen Abteilungsleiter der Fachabteilung sowie ggf. der Betriebsrat).

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder Sie haben eingewilligt. [Falls ein externer Software-Dienstleister für das Bewerbermanagement genutzt wird, diesen Satz ergänzen: "Für den technischen Betrieb unseres Bewerbermanagement-Systems nutzen wir den Dienstleister [Name des Software-Anbieters], mit dem wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen haben."]

5. Dauer der Datenspeicherung

- Im Falle einer Absage: Wir speichern Ihre Daten für maximal 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Diese Frist ergibt sich aus den Nachweispflichten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG). Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten datenschutzkonform gelöscht oder physische Unterlagen vernichtet.
- Im Falle einer Einstellung: Ihre Bewerbungsunterlagen werden in Ihre Personalakte überführt und gemäß den für Beschäftigungsverhältnisse geltenden Fristen weiterverarbeitet. Hierzu erhalten Sie bei Einstellung gesonderte Hinweise.
- Bei Aufnahme in den Bewerberpool: Haben Sie uns Ihre Einwilligung erteilt, speichern wir Ihre Daten für maximal 24 Monate, es sei denn, Sie widerrufen Ihre Einwilligung vorab.

6. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die von uns verarbeiteten Daten
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) unrichtiger Daten
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.